

Köln, den 07. Mai 2021

Bezirksbürgermeister Reinhard Zöllner
Bezirksvertretung Chorweiler
Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Anregungen und Beschwerden

Beschwerde nach § 24 GO über die Einrichtung der eines verkehrsberuhigten Bereiches in der Straße „Derichsweg“ in Köln- Merkenich und Antrag auf Wiederherstellung des Ursprungszustandes

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vor etwa zwei Wochen wurde an der Zufahrt zu unserer Straße (Sackgasse) ein Verkehrszeichen (VZ325.1) angebracht, dass unsere Straße nun als verkehrsberuhigten Bereich ausweist. Zu diesem Vorgehen wurden die Anwohner der Straße weder befragt noch informiert.

Einige Anwohner hätten dieses Schild auch nicht bemerkt, wenn nicht am 5. Mai 2021 das Ordnungsamt der Stadt Köln begonnen hätte die parkenden Autos der Anwohner mit Strafzetteln zu versehen.

Gegen die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in unserer Straße möchte ich hiermit Beschwerde einreichen und die Entfernung des Verkehrszeichens, und damit die Wiederherstellung des Ursprungszustandes, beantragen.

Ich möchte dazu folgende Gründe erläutern:

- Die Notwendigkeit einen verkehrsberuhigten Bereich zu errichten ist im Derichsweg kaum gegeben, da es sich um eine Sackgasse handelt und es keinen Durchgangsverkehr gibt.
- Im gesamten Derichsweg leben (nach meiner Information) lediglich drei Kinder in zwei Haushalten (wobei eins davon mein eigenes Kind ist). Zudem sind wir alle hier in der glücklichen Position, dass jedes Haus über einen großen Garten verfügt, sodass die Nutzung der Straße als Spiel- und Begegnungsfläche gar nicht notwendig ist.

- Viele Familien und Anwohner haben bereits ihr ganzes Leben in unserer Straße verbracht, ihre Kinder sind hier groß geworden und das Zusammenleben war immer von großer Rücksichtnahme und Kommunikation geprägt. Eine problematische Lage bezüglich der Park- oder Sicherheitssituation, insbesondere für Kinder, wurde dabei nicht festgestellt.
- Die Anwohner des Derichswegs und deren Gäste müssten ihre Autos mindestens auf der Straße „Am Höfenweg“ abstellen. Die Straße „Am Höfenweg“ ist bereits durch den Wegfall von Parkplätzen, der durch das Neubaugebiet „In den Kämpen“ entstanden ist, enorm belastet. Gerade für ältere oder eingeschränkte Menschen ist der Weg einfach nicht zumutbar.
- Es ist nicht nachvollziehbar, weshalb Maßnahmen wie die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs, der ja alle Anwohner der Straße (und auch der angrenzenden Straßen, z.B. „Am Höfenweg“) betrifft ohne Rücksprache mit den Anwohnern getroffen werden, zumal der Großteil diese ablehnen.

Im Anhang sende ich zudem noch eine Unterschriftenliste der Anwohner des Derichswegs, welche diese Beschwerde und den Antrag auf Wiederherstellung des Ursprungszustandes unterstützen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen